



KRISENFEST

Präventives gruppentherapeutisches Versorgungsangebot für Kinder und Jugendliche

Mit KRISENFEST ist am 1. Oktober 2023 in Bayern ein neues Angebot für Kinder und Jugendliche gestartet, die durch die vielfältigen Krisen unserer Zeit psychisch belastet sind und Unterstützung benötigen.

Was ist KRISENFEST?

Kinder und Jugendliche ähnlichen Alters lernen in Kleingruppen (drei bis acht Teilnehmer) besser mit psychischen Belastungen umzugehen und „krisenfester“ zu werden. Die Kinder und Jugendlichen werden dabei unterstützt, ihre Widerstandskraft gegen psychische Belastungen zu stärken und bestehende Belastungen abzubauen.

Je Gruppe finden bis zu zehn Sitzungen statt. Geleitet werden die Gruppen durch psychotherapeutische/ärztliche Fachexpertinnen und -experten. KRISENFEST wird zunächst bis zum 26. Juli 2024 angeboten.

Was ist das Besondere an KRISENFEST?

- KRISENFEST unterstützt Kinder und Jugendliche bereits bei ersten Anzeichen, besser mit Krisen und Belastungen umzugehen.
- KRISENFEST wendet sich an alle Kinder und Jugendlichen – egal wie sie selbst oder ihre Eltern versichert sind.
- KRISENFEST bietet Sicherheit: Bei KRISENFEST bleibt alles im Raum der Gruppenleitung. Diagnosen oder Namen der teilnehmenden Kinder und Jugendlichen werden nicht an Dritte weitergegeben.
- Einzig die anonyme Teilnahme an einer Online-Evaluation ist Pflicht für teilnehmende Kinder und Jugendliche sowie deren Eltern/Erziehungsberechtigte, damit das Angebot weiter verbessert werden kann.



Wer kann teilnehmen?

Alle Kinder und Jugendlichen im Alter von sechs bis 18 Jahren, die psychisch belastet sind, aber noch keine psychische Erkrankung haben. Ob gesetzlich oder privatversichert, spielt keine Rolle.

Wie funktioniert KRISENFEST?

- Eine Anmeldung zu KRISENFEST ist ausschließlich über den Direktkontakt mit der Gruppenleitung möglich.
- Eine Übersicht der Gruppenangebote sowie die Kontaktdaten der Gruppenleitungen in Bayern finden Sie unter <https://www.kvb.de/patienten/psychotherapeutische-versorgung>.

KRISENFEST wird durch das Bayerische Staatsministerium für Gesundheit, Pflege und Prävention finanziert.



Zur Übersicht der Gruppenangebote
bitte QR-Code scannen